

KAMPAGNE FÜR DIE RECHTE DER NICHTRAUCHER

Adresse: Postfach 61 07 16, D-10938 Berlin
Fax: (+49) 69-791 22 93 69

Internet: www.passivesmoking.org

Konto: 4222851430, Berliner Bank, BLZ 10020000

Die Kampagne ist eingetragen in:
ORGANIZATIONS AND INDIVIDUALS CONCERNED WITH NONSMOKERS' RIGHTS OUTSIDE THE UNITED STATES als CAMPAIGN FOR NONSMOKERS' RIGHTS.

Wußten Sie schon...

- ... wie die Tabakindustrie die Politik und die Justiz manipuliert, wie sie die Medien als Sprachrohr zur Verbreitung ihrer Lügen benutzt und wie sie Wissenschaftler besticht?
- ... daß die Tabakindustrie gezielt Minderjährige süchtig macht?
- ... daß der Zigarettenhersteller REEMTSMa die Parteikasse der NSDAP mit Millionenbeträgen aufgefüllt und HERMANN GÖRING vierteljährlich 250.000 RM gezahlt hat und deshalb nach dem Zweiten Weltkrieg wegen aktiver Bestechung und Zahlung von Schweigegeldern verurteilt worden ist?
- ... daß Tabak eine stark wirkende Droge ist, schwieriger im Entzug und tödlicher in der Wirkung als Heroin?
- ... daß Rauchen die Krankheitsursache Nummer eins ist und mehr Menschen tötet als Alkohol, Heroin, Freitod, Morde, Feuer, Verkehrsunfälle und AIDS zusammen?
- ... daß es in Deutschland jährlich ca. 250.000 Aktivrauchtoten und mehr als 15.000 Passivrauchtoten gibt?
- ... daß auch Tiere furchtbar unter dem Qualm von Nikotinsüchtigen leiden und davon erkranken?
- ... daß die Tabakindustrie den Tabak mit Quecksilber beizt, Quecksilber eingeatmet 1.000mal giftiger wirkt als oral aufgenommen, ein starkes Nervengift ist und zum Nachlassen der Urteilsfähigkeit führt bis hin zur Verblödung?
- ... daß der durchschnittliche Zigarettenraucher aus dem Rauch 50mal mehr und der Passivraucher 25 % mehr Benzol aufnimmt als der nichtrauchende Autofahrer und daß die stark verseuchte Straßenluft in Paris von Rauchern noch als Kurort empfunden werden kann, da deren CO-Belastung durch Tabakrauch unvergleichlich höher ist?
- ... daß das Rauchen zu genetischen Schäden, Frühgeburten, plötzlichem Kindstod und Mißbildungen beim Kind führen, bei Frauen die Plazenta schädigen und Unfruchtbarkeit verursachen, Männer impotent machen und die Spermien schädigen kann?
- ... daß Passivraucher durch den Nebenstromrauch mindestens 50mal mehr geschädigt werden als Raucher durch den Hauptstromrauch?
- ... daß die Zwangsberauchung die größte Gesundheitsgefahr und Ursache für viele Leiden ist wie: Augenreizungen, Nasalsymptome, Kopfschmerzen, Husten, Krächzen, Halsweh, Übelkeit, Heiserkeit, Schwindel, Schlafstörungen, Atemwegserkrankungen, Regelstörungen, Krebs u.a.m.?
- ... daß die Zwangsberauchung schwere und tödliche Erkrankungen des Herzens verursachen kann?
- ... daß jedes Jahr Hunderte von Kindern mit Tabakrauch regelrecht zu Tode gequält werden?
- ... daß sich in Deutschland jährlich rund 75.000 Kinder mit Zigaretten vergiften?
- ... daß Kinder in England ihre Eltern auf einen rauchfreien Wohnraum verklagen und es für das Passivrauchen schon eine Entschädigung gegeben hat?
- ... daß einer Mutter in den USA das Sorgerecht entzogen worden ist, weil sie ihr Kind krankenhausreif gequält hat?
- ... daß die deutsche Justiz die Mißhandlung und Körperverletzung von Kindern mit Tabakrauch ausdrücklich legitimiert?
- ... daß die Zwangsberauchung bei Kindern nachweislich zu Verhaltensstörungen führt, passivrauchgeschädigte Kinder in Deutschland psychiatrisiert werden und die rauchstinkenden Kindesmißhandler unbehelligt bleiben?
- ... daß in den USA ein Beschäftigter in der Gastronomie 130.000 \$ Entschädigung wegen des Passivrauchens am Arbeitsplatz zugesprochen bekam?
- ... daß eine Geruchsbelästigung durch einen rauchenden Nachbarn zur Mietminderung berechtigt?
- ... daß Gesundheitsschäden infolge des aufgezwungenen Passivrauchens eine strafrechtlich relevante Körperverletzung darstellen und einen Anspruch auf Entschädigung begründen?
- ... daß im Sinne glaubwürdiger Rechtsstaatlichkeit die Zigarette als eine der gefährlichsten Drogen verboten sein müßte?

Wundern Sie sich noch...

- ... daß der gesetzliche Nichtraucherenschutz so lange verhindert wurde, wenn Sie erfahren, daß die Tabakfirma REEMTSMA die CDU, die SPD und die FDP mit „Parteispenden“ in Millionenhöhe gefügig gemacht hat?
- ... über die nichtraucherfeindliche Presse, wenn Sie erfahren, daß der SPIEGEL 1990 17 Millionen DM und der STERN 25 Millionen DM von den Tabakkonzernen kassiert hat?
- ... über die massive Tropenwaldzerstörung, wenn Sie erfahren, daß für 300 Zigaretten ein Tropenbaum stirbt?
- ... über die vielen umweltbedingten Krankheiten, wenn Sie erfahren, daß Tabakrauch mindestens 100mal gefährlicher ist als Asbeststaub, daß in einem Liter Tabakrauch 10.000mal mehr Schmutzteilchen enthalten sind als in der gleichen Luftmenge an einem Verkehrsknotenpunkt einer Großstadt, daß, wer sich mehrere Stunden in einem verrauhten Raum aufhält, mehr Dioxin abbekommt, als Anwohner von Müllverbrennungsanlagen während ihres Lebens, daß im Tabakrauch Polonium 210 enthalten ist, daß Räume, in denen geraucht wird, radioaktiv verseucht sind und daß ein mittelstarker Raucher seinen Bronchien pro Jahr die gleiche Strahlenmenge verpaßt, die bei 250 Röntgenaufnahmen der Lunge entstehen würde?
- ... über die vielen Verkehrsunfälle, wenn Sie erfahren, daß das Kohlenmonoxid im Tabakrauch die Leistungsfähigkeit erheblich herabsetzt, Raucher deshalb schneller ermüden, langsamer reagieren, ein stark verringertes Konzentrationsvermögen aufweisen, zu 50 % öfter Verkehrsunfälle verursachen und zu 46% mehr Verkehrsdelikte begehen als Nichtraucher?
- ... über die vielen Brände, wenn Sie erfahren, daß weggeworfene Zigarettenkippen Häuser, Hotels und Wälder in Brand setzen, eine Kippe sogar in einem Londoner U-Bahnhof eine Feuerkatastrophe ausgelöst hat und 56 % der Brände, bei denen Menschen ums Leben kommen, durch Zigaretten verursacht werden?
- ... über die Kostenexplosion im Gesundheitswesen, wenn Sie erfahren, daß die Krankenkassen ein Viertel ihrer Ausgaben alljährlich nur für die Behandlung von tabakrauchbedingten Erkrankungen aufwenden?
- ... über den wirtschaftlichen Niedergang Deutschlands, wenn Sie erfahren, daß uns die Tabakplage jedes Jahr mehr als 40 Milliarden Euro kostet und Nikotiner 3-5mal so häufig wie Nichtraucher aus Krankheitsgründen am Arbeitsplatz fehlen?
- ... über leere Staatskassen, wenn Sie erfahren, daß die EU den Tabakanbau subventioniert und dafür jährlich mehr als 2 Milliarden DM Steuergelder veruntreut?
- ... über den Hunger in der Welt, wenn Sie erfahren, daß die Weltbevölkerung von den derzeit für den Tabakanbau reservierten fünf Millionen Hektar Ackerfläche ein halbes Jahr ernährt werden könnte, würde hier Getreide statt Tabak angebaut und daß 500.000 Kinder jährlich verhungern, weil ihre Eltern es vorziehen, ihr Geld für Zigaretten auszugeben anstatt für Kindernahrung?
- ... über lernbehinderte und verhaltensgestörte Kinder, wenn Sie erfahren, daß das Aktiv- wie das Passivrauchen der Mutter in der Schwangerschaft die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes verzögert und die Bequalmung von Kindern zu Verhaltensstörungen führt?

Näheres dazu und vieles mehr erfahren Sie in dem Buch von **FRANK WÖCKEL**:

„NICHTRAUCHERRECHTE - PASSIVRAUCHOPFER IN DEUTSCHLAND“ -

das erste und einzige umfassende Buch in Deutschland zur Tabakplage! Darin finden Sie vieles, was Ihnen von den Massenmedien schon seit langem gezielt vorenthalten wird!

LESERMEINUNGEN

„Das Buch ist ein Meilenstein auf dem Weg zum Nichtraucherenschutz. Es liest sich wie ein Krimi. Weithin unbekannte Hintergründe der Nikotinszene werden aufgedeckt, und es enthält wichtige Fakten über Ernährung, Medizin, Politik, rechtliche Grundlagen und ein Sucht-Entzugsprogramm. Damit ist es für Nichtraucher und Raucher gleichermaßen von Interesse. Ich wünsche diesem mit viel Engagement geschriebenen Buch eine weite Verbreitung und mitreißende Wirkung. (DR. ELEONORE PROCHÁZKA, freiberufliche Referentin für ernährungs- und umweltmedizinische Themen auf der Basis medizinischer Ökologie, Orthomolekularmedizin und Toxikologie)

„Aufgrund meiner eigenen Erfahrungen kann ich dem Inhalt des Buches ‚Nichtraucherrechte-Passivrauchopfer in Deutschland‘ nur voll und ganz zustimmen.“ (EDELTRAUD ÖCHSLER, 1. Vorsitzende des INFORMATIONSKREISES UMWELTGIFTE E. V.)

„Eine ungeheure Fleißarbeit und sehr mutig. Sie sind einer der wenigen, die den Mut und den Überblick haben, die gesundheitsfeindlichen Kräfte an den Pranger zu stellen.“ (KARL DIMMIG, Vorsitzender von RAUCHFREI LEBEN E. V., Gruppe Neuss)

„Ein hilfreiches und empfehlenswertes Buch auch für die Auseinandersetzung um rauchfreie Arbeitsplätze.“ (VEGETARIER 2/98, S. 82)